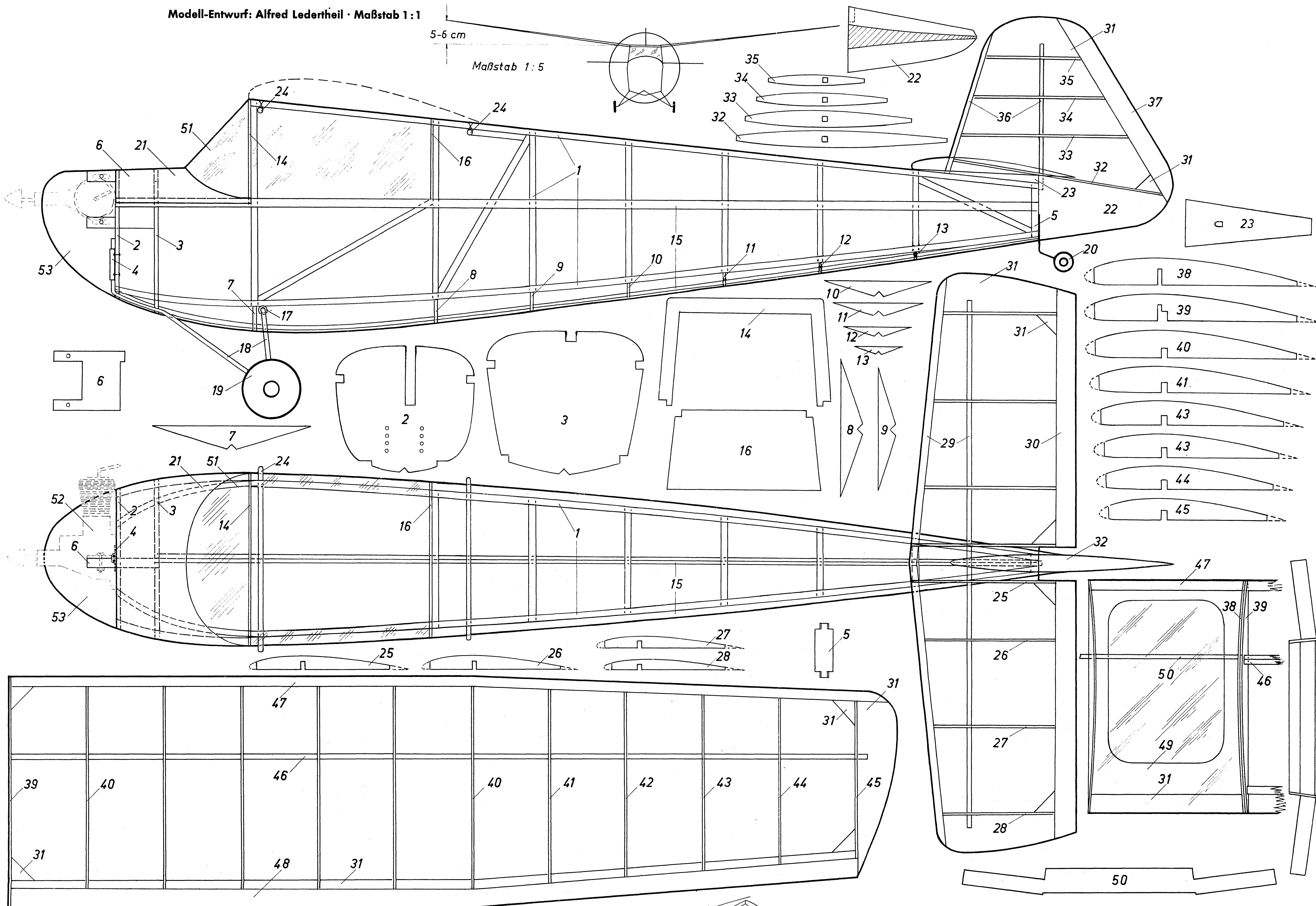


Flugzeugmodell Scheibe „Sperling“

VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK · ALFRED LEDERTHEIL · BADEN-BADEN

Modell-Entwurf: Alfred Ledertheil · Maßstab 1:1



Baubeschreibung
Die auf der Stückliste angegebenen Materialien werden gemäß der Zeichnung ausgesägt bzw. auf Länge geschnitten. Bei Balsateilen ist die Faserrichtung zu beachten. Für Teile, die aus Sperrholz oder Bals angefertigt werden können, gilt das kleinere Maß für Sperrholz, das größere für Bals. Zu biegender Gurte sind zweckmäßigerweise vor dem Biegen anzufeuchten. UHU-hart klebt am besten, wenn die Ecken wie eine Schweißnaht ausgefüllt werden.

Rumpfbau
Auf dem Bauplan, der mit Transparentpapier abgedeckt ist, werden zunächst die Rumpfteile zusammengesetzt. Die Gurte werden in der angegebenen Form mit Stecknadeln festgesteckt. Mit reichlich UHU-hart — besonders in den Ecken — werden die Stege und Streben eingeklebt. Nach kurzem Trocknen werden die Klebestellen mit Papierstückchen abgedeckt und das zweite Seitenteil auf dem ersten aufgebaut, so daß beide Teile genau gleich sind. Es dürfte gut sein, die Teile — wegen der Spannung — eine Nacht trocknen zu lassen. Nun werden die Rumpfteile mit der geraden Oberseite auf die Draufsichtszeichnung festgesteckt und die Querstege eingeleimt. Zu beachten ist, daß die gegenüberliegenden Stege gleich lang sind. Zusammengehalten werden die Seitenteile durch über Stecknadeln gespannte Gummiringe. Wieder gut trocknen lassen. Bevor die Seitengurte (15) angeleimt werden, wird der Endspant (5) eingesetzt. Am Motorspant (2) wird die Halterung (4) für das Fahrwerk befestigt. Die Rumpfspanten (2 und 3), an denen die Gurte festgelegt werden, einleimen und gut trocknen lassen. Der Motorträger (6) wird in die Ausparung der Rumpfspanten (2 und 3) eingesetzt. Auf die Querstege der Rumpfunterseite werden die Formteile (7—14) aufgeklebt und der Untergurt (15) eingesetzt. Nachdem der ganze Rumpf gut getrocknet ist, werden die Klebestellen verputzt, die Seitengurte werden dachartig etwas angeschrägt und der Untergurt wird entsprechend der Formteile mit dem Schleifklotz abgeschliffen. Jetzt kann die Beplankung (21), das Fahrwerksbefestigungsrohr (17) (gut mit UHU-hart verputzen), die beiden Buchenrundsäbe (24) und der Auflagekeil (23) für das Leitwerk angebracht werden. Zur besseren Haltbarkeit des hinteren Rundstabes (24) kann man unter die Obergurte beiderseitig ein Distanzstückchen aus Bals 3x3x28 kleben. Der Sporn wird aus 1 mm Stahlrohr gebogen, zwischen Rumpfpfende (22) und Endspant (5) eingepreßt und mit UHU-hart gut verleimt. Formteile (14) und Kabinenrückwand (16) können jetzt ebenfalls eingeleimt werden.

Bau des Leitwerkes
Das Höhenleitwerk wird ebenfalls auf der Zeichnung zusammengesetzt. Holm- (29), Nasen- (29) und Endleiste (30) werden mit Stecknadeln festgesteckt und die Rippen entsprechend ihrer Größe gut mit UHU-hart eingeleimt. Jetzt ebenso die Füllstücke (31) als Randbogen und die Verstärkungsecken (31) gut einleimen. Nachdem dieses Teil eine Nacht getrocknet hat, wird es verputzt und an den Enden entsprechend der Zeichnung abgerundet. Anschließend wird das Höhenleitwerk auf den Rumpf festgeleimt.

Bau des Seitenleitwerkes
Beim Bau des Seitenleitwerkes zuerst die untere Rippe (32) auf das Rumpfpfende (22) leimen. Sodann werden die übrigen Teile — wie auf der Zeichnung angegeben — mit Stecknadeln zusammengesetzt, mit UHU-hart verklebt und auf die Rippe (32) festgeleimt, dabei wird das ganze Seitenleitwerk winkeltrecht ausgerichtet, mit Stecknadeln fixiert und gut trocknen lassen. Rundungen anbringen. Endleiste zuspitzen und verputzen.

Bau der Tragflügel
Die Tragflügelhälften werden genau wie das Höhenleitwerk zusammengesetzt. Das Flügelmittelstück, bestehend aus Auflagebrett (49), Nasenleiste (47), den beiden Rippen (38) und dem Flügelverbindungsstück (50), wird in den Ecken gut mit UHU-hart verleimt. Nach dem Trocknen und Verputzen werden die Flügelhälften an das Mittelstück geleimt, wobei es zweckmäßig ist, wenn das Mittelstück festgesteckt wird und unter die Flügelenden zwei 5-6 cm hohe Auflagen kommen. Nicht wegnehmen, bevor das Ganze gut trocken ist.

Fahrwerk
Die Fahrwerksstreben (4 Teile) werden aus Stahlrohr gebogen. Zu beachten ist, daß die Streben in dem Messingrohr (17) und in der Halterung (4) festsitzen. Die Streben werden an der Radachse zusammengelötet. Die Laufräder werden durch außen aufgelötete Unterlegscheiben gesichert.

Motoreinbau
Es eignen sich Motoren von 0,5-1 cm Rauminhalt. Um dem großen Vorbild nachzukommen, wird der Motor seitlich eingebaut, wobei gegenüberliegend ein Zylinder aus Balsholz angebracht werden kann, damit das Aussehen eines Boxermotors erzielt wird. Die Motorhaube kann — entsprechend dem Können des einzelnen Modellbauers — aus Alublech oder aus Bals angefertigt werden. Der Tank findet zwischen den Rumpfspanten (2 und 3) Platz. Durch Verstellen bzw. Unterlegen der Motorbefestigung kann die Luftschraubenachse nach unten bzw. nach der Seite verstellbar werden.

Bespannen
Tragflügel, Leitwerk und Rumpf werden mit Japan-Papier bespannt. Nach dem Überziehen das Papier mit einer Blumenrause oder einem Parfümzerstäuber anfeuchten und trocknen lassen. Das Modell kann mit Spannlack bestrichen werden. Ebenso können Zahlen, Buchstaben usw. aufgemalt bzw. mit Abziehbildern angebracht werden. Die Kabine wird mit Astralon bespannt.

Stückliste

| Teil-Nr. | Benennung | Werkstoff | Abmessungen | Stückzahl |
|----------|---------------------|---------------------|-------------------------|-----------|
| 1 | Rumpfgurt u. Steg | Kiefer od. Bals | 3x3 od. 4x4 L.n.Z. | 38 |
| 2-3 | Rumpfspant | Sperrholz | 1,5-2 Gr. n. Z. | 2 |
| 4 | Halterung | Blech | 0,5 Gr. n. Z. | 1 |
| 5 | Endspant | Bals | 4 Gr. n. Z. | 1 |
| 6 | Motorträger | Sperrholz | 5 Gr. n. Z. | 1 |
| 7-14 | Formteile | Sperrholz | 1 Gr. n. Z. | 7 |
| 15 | Seiten u. Untergurt | Bals hart | 4x4 L.n. Z. | 2 |
| 16 | Kabinenrückwand | Bals | 1-2 Gr. n. Z. | 1 |
| 17 | Befestigungsrohr | Messing | Ø 1,5 innen L.n. Z. | 1 |
| 18 | Fahrgestell | Stahlrohr | 1,5-2 Ø L.n. Z. | 1 |
| 19 | Laufrad | Kunststoff | 30 Ø | 2 |
| 20 | Sporn mit Rad | Stahlrohr | 1 Ø Rad 10 Ø | 1 |
| 21 | Beplankung | Bals | 1 Gr. n. Z. | 1 |
| 22 | Rumpfpfende | Bals | 12x35x70 | 1 |
| 23 | Auflage | Bals | 4x25x65 | 2 |
| 24 | Flügelbefestigung | Buche | 3 | 2 |
| 25-28 | Leitwerksrippe | Bals | 1-2 Gr. n. Z. | 8 |
| 29 | Holm, Nasenleiste | Bals | 2x4 u. 4x4 L. n. Z. | 2 |
| 30 | Endleiste | Bals | 2x2 L. n. Z. | 2 |
| 31 | Füllstück | Bals | 1-2 Gr. n. Z. | 4 |
| 32-35 | Rippe | Bals | 3x3 L. n. Z. | 4 |
| 36 | Holm, Nasenleiste | Bals | 3x10 L. n. Z. | 1 |
| 37 | Endleiste | Bals | 3x10 L. n. Z. | 1 |
| 38-45 | Rippe | Sperrholz o. Bals | 1 oder 2 Gr. n. Z. | 16 |
| 46 | Holm | Kiefer | 3x3 L. n. Z. | 1 |
| 47 | Nasenleiste | Bals | 5x8 L. n. Z. | 2 |
| 48 | Endleiste | Bals | 3x10 L. n. Z. | 2 |
| 49 | Flügelauflagebrett | Sperrholz | 3x10 L. n. Z. | 1 |
| 50 | Flügelverbindung | Sperrholz | 2 Gr. n. Z. | 1 |
| 51 | Kabinenfenster | Astralon | 0,2-0,3 zuspansen | 1 |
| 52 | Motor | 0,5-1 cm | nach Motortyp | |
| 53 | Motorverkleidung | Alu-Blech oder Bals | nach Motortyp zuspansen | |

Bespannpapier 20 g/qm. UHU-hart u. UHU-Alleskleber. Alle Maße in mm. Gr. n. Z. = Größe nach Zeichnung, L. n. Z. = Länge nach Zeichnung.

„Modell-Technik und Sport“ Bauplan Nr. 45

Alle Rechte am Bauplan und Text einschließlich der Übersetzungsrechte vorbehalten. Gewerbliche Herstellung der Modelle, auch von Baukästen mit gedruckten, gestanzten oder vorgearbeiteten Teilen nur nach Genehmigung durch den Verlag, in Werkstoff-Zusammenstellungen frei.

Außer diesem hier vorliegenden Bauplan sind im Verlag „Technik und Handwerk“ weitere Baupläne von Flug-, Schiffs-, Auto- und anderen technischen Modellen erschienen. Außerdem erscheint zweimal jährlich die interessante Bauplan-Serie „Modell-Technik und Sport“ mit Kurzbauplänen der erfolgreichsten Modelle der Welt und Neuheiten auf allen Gebieten des technischen Modellbaus. Auf Wunsch wird gerne der neueste Prospekt zugesandt.

Verlag für „Technik und Handwerk“ Alfred Ledertheil, Baden-Baden, Hardstraße 1 d

Im Falle eines Falles
klebt UHU wirklich alles!-